



Bund Bayerischer Jagdaufseher e. V.

Führungsseminar-Reihe Kompetenz, Ethik und Praxis der Nachsuche 12.–13. September 2026, 85111 Adelschlag



Fotos: Dr. Stefan Birka (Bilder 2+4), Denis Marschallek (Bilder 1+3)

SEMINARINHALTE KOMPAKT

Theorieblöcke Samstag- und Sonntagvormittag

- So jagen wir heute: Aktuelle Entwicklungen, Wildbestände, gesellschaftliche Wahrnehmung und Technik.
- Bedeutung der Nachsuche: Ethische, gesetzliche und praktische Aspekte.
- Der Nachsuchenfürher: Voraussetzungen, Zeitaufwand, körperliche Fitness und Entscheidungsfähigkeit.
- Arbeit auf der Wundfährte: Vom ersten Anruf bis zum Abschluss der Nachsuche; Einsatzplanung, Verhalten am Anschuss, schwierige Situationen, Sicherheitsaspekte, Ausrüstung, Zusammenarbeit und Dokumentation.
- Der Hund: Auswahl, Spezialisten versus Allrounder, Ausbildung, Prüfungen und praktische Tipps.
- Seuchen- und Raubtierfragen: Umgang mit ASP und Einsatz im Wolfsgebiet.
- Technik und Ethik: Einfluss von Nachtsicht und Wärmebildtechnik sowie die Nachsuche als Gewissen der Jagd.

Als Referenten konnten wir die Nachsuchenfürher der Stationen Oberes Elbtal, Falk Brauer und Leipziger Land, Denis Marschallek gewinnen.

Intensivseminar für Nachsuchenfürher und angehende Gespanne in Bayern. Das Seminar verbindet fundierte Theorie mit realitätsnaher Praxis und richtet sich sowohl an erfahrene Nachsuchenfürher als auch an Einsteiger, die ihre Fähigkeiten auf ein professionelles Niveau heben wollen. Im Zentrum steht die waidgerechte, effiziente und verantwortungsvolle Nachsuche.

PRAXIS-HIGHLIGHT

Die Seilbahnsau der Nachsuchenstation Oberes Elbtal und Leipziger Land

Praxis Samstag- und Sonntagnachmittag mit der Seilbahnsau.

Ein besonderes Highlight ist der praktische Übungsteil mit der innovativen Seilbahnsau, entwickelt von Denis Marschallek von der Nachsuchenstation Leipziger Land.

Unter kontrollierten, aber realistischen Bedingungen können Hunde Hetzen und Stellen trainieren. Denis Marschallek analysiert jedes Gespann individuell und gibt präzise, praxisnahe Impulse für die weitere Ausbildung.

Die Seilbahnsau ermöglicht punktgenaues Arbeiten am Schwarzwild und schafft Trainingssituationen, die in freier Wildbahn nur schwer reproduzierbar sind.

Begrenzte Teilnehmerzahl: nur 12 Plätze pro Seminartag.

**Kontakt: Torsten Grigull, Hundeobmann BBJa, hundewesen@bbja.de
Anmeldung: www.bbja.de/Veranstaltungen**

ZIEL DES SEMINARS

Das Seminar vermittelt kein oberflächliches Wissen, sondern ein tragfähiges Kompetenzpaket für den Nachsuchenalltag. Teilnehmer gewinnen mehr Sicherheit in Entscheidungen, erhöhen ihre Praxisfähigkeit und stärken den Tierschutzgedanken durch effizientes, verantwortungsvolles Handeln.

Für wen geeignet

- Alle Jägerinnen und Jäger mit Interesse an professioneller Nachsuche
- Erfahrene Nachsuchenführer, die ihre Methoden verfeinern wollen
- Hundeführer und Newcomer, die fundiert einsteigen möchten
- Jagdaufseherinnen und Jagdaufseher, die sich zum Thema Nachsuche und tierschutzgerechte Hundearbeit am Schwarzwild weiterbilden wollen

Ablauf

- Samstagvormittag: Theorieblock, gemeinsames Mittagessen im Gasthof
- Samstagnachmittag: Praxis mit Seilbahnsau, individuelle Analysen
- Sonntagvormittag: Theorievertiefung und Fallbeispiele, gemeinsames Mittagessen im Gasthof
- Sonntagnachmittag: Praxis mit Seilbahnsau, individuelle Analysen

Angebot

- 2 Tage Theorie und Praxismodul Seilbahnsau
 - ohne Hund: 160 EUR
 - mit eigenem Hund:
 - Mit einer Trainingseinheit: 210 EUR
 - Mit zwei Trainingseinheiten: 260 EUR
- Trainingseinheiten begrenzt auf 12 Plätze pro Seminartag

Wichtiger Hinweis

Die Teilnehmerzahl für Jägerinnen und Jäger mit eigenem Hund ist begrenzt, um individuelle Betreuung und hohe Trainingsqualität zu gewährleisten. Frühzeitige Buchung sichert einen Platz. Hundeführer, bitte Impfausweis für den Hund und gültigen Jagdschein mitbringen.

Verpflegung und Unterkunft sind nicht im Seminarpreis enthalten.

Anerkannte Nachsuchengespanne aus Bayern und BBJa Mitglieder erhalten vergünstigte Konditionen.

ANMELDESCHLUSS: 01.09.2026

Anmeldung unter:



Kontakt: Torsten Grigull, Hundeobmann BBJa, hundewesen@bbja.de
Anmeldung: www.bbja.de/Veranstaltungen